



Gut wieder hier zu sein!

Fördervereinstreffen in der Jugendbildungsstätte auf Baltrum

Am 11. Juni 2022 war es soweit: Das erste Mal seit 2018 wieder Mitgliederversammlung. Nicht per Videokonferenz, sondern „in natura“ auf der sonnen-durchtränkten Insel. Zeit, wieder hier zu sein und die turnerische Jugendarbeit der Bildungsstätte zu unterstützen.

Trotz Corona-Pandemie hat sich aber dank eines regen Vereinsvorstandes Vieles getan. Darüber musste natürlich der Mitgliederversammlung berichtet werden. Und so eröffnete der Vorsitzende Heinz Röhrbein pünktlich um 17.00 Uhr die Versammlung mit 52 stimmberechtigten Vereinsmitgliedern. Das gesungene „Gut wieder hier zu sein“ von Hannes Wader markierte voller Emotion den Beginn der Sitzung. Anschließend wurde mit einer Gedenkminute der neun verstorbenen Mitglieder gedacht.

Vorstandsbericht als Blick in die Arbeit

Es folgte die einstimmige Genehmigung des 2018er Protokolls und der Tagesordnung.

Heinz Röhrbein als Vorstandsvorsitzender berichtete von Bau- und Renovierungsmaßnahmen, die seit 2018 stattgefunden hatten. Daran und an weiteren Ausstattungsmaßnahmen hat sich der Förderverein finanziell engagiert. Für die verstorbene Ute Becker wurde vom Vorstand Udo Wesche für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins als Beiratsmitglied berufen.

In der diesjährigen Versammlung ergab sich nun auch ein würdiger Rahmen, von der Ernennung zweier Ehrenmitglieder zu berichten: Jutta Blome und Tom Bohmfalk wurde diese Ehre zuteil – in Anerkennung ihres Einsatzes seit Gründung des Fördervereins im Jahre 2005.



Förderverein JuBi tuju Baltrum
Mitgliederversammlung 2022
10.-12. Juni 2022



Bildungsstätte „inside“

Tina Weßling, die Leiterin der Jugendbildungsstätte, konnte an der heutigen Versammlung wegen des parallel in Osnabrück stattfindenden NTB-Kongresses leider nicht teilnehmen. Ihr Bericht wurde durch das Beiratsmitglied Steffen Jagusch verlesen. Die Eckpunkte können dem nebenstehenden Kasten entnommen werden.

Finanzen im „grünen Bereich“

„Nicht zuviel und nicht zu wenig“, so soll es in den Finanzen aussehen. Für die Finanzen des Fördervereins konnte das umgesetzt werden. Hartmut Lohstroh erstattete als Leiter der Finanzen seinen Bericht für die Geschäftsjahre 2018 bis 2021.

Coronabedingt fielen die Baltrum-Wochenenden 2020 und 2021 aus. Die Kasse wurde für 2018 und 2019 vom Kassenprüfer Dieter Räger geprüft. Die Jahre 2020 und 2021 prüfte Wenke Höhndorf. Es gab keine Beanstandungen, so dass dem Vorstand Entlastung erteilt wurde. Die Arbeit des Vorstandes wurde mit Dankes-Applaus der Versammlung bedacht.



Ein Dank gebührte auch der Leiterin der Bildungsstätte Tina Weßling, die mittlerweile 12 Jahre ihr Engagement einbringt und immer wieder ehrenamtliche Helfer motivieren kann. Hier eine Übersicht über die Projekte in den Corona-Jahren. Neben inhaltlicher Arbeit gab es trotzdem genug zu tun:

- Komplette Sanierung der Böden im Obergeschoss. Zwei schöne neue Schlafzimmer entstanden.
- Die Erneuerung der Zeltböden konnte 2019 abgeschlossen werden.
- Die Duschen im Waschhaus oben wurden mit neuen Zuleitungen und Paneelen versehen.
- Der Spielekeller hat neue Regale und es gibt nun eine massive Schiebetür zwischen altem und neuem Tagesraum.
- Die Bibliothek bekam neue Regale und ist komplett renoviert.
- Leiter- und Krankenzimmer haben neue Fußböden und die Stühle sind mit neuen Bezügen versehen worden.
- Der Holzweg zwischen Arena und Westseite wurde gepflastert.
- Sanierung der Arena.
- Bau der Wetterschutzhütte.
- Bau der Calisthenics-Anlage.

Nur der Vorsitzende hängt dran.

Neues altes Gesicht im Vorstand

Mit der Entlastung des Vorstandes war der Weg frei für die Neuwahlen. Der gewählte Wahlleiter Paul Gerlach stellte fest, dass die bisherigen Vorstandsmitglieder Sabine Jorns (Schriftführerin), Hartmut Lohstroh (Finanzen) und Heinz Röhrbein (Vorsitz) sich zur Wiederwahl stellten und auch gewählt wurden.

Für das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden stellte sich Uli Meinert neben dem nicht anwesenden Olaf Campsheide zur Wahl. Der Vorstand sprach Olaf Campsheide seinen Dank für geleistete Arbeit aus und begrüßte Uli Meinert nach dessen Wahl im Leitungsgremium des Fördervereins.

Wenke Höhndorf und Christof Büttner wurden als Kassenprüferin und Stellvertreter für die kommenden zwei Jahre gewählt. Anträge lagen nicht vor.

Heinz Röhrbein gab einen Blick auf die zukünftigen Unterstützungsmöglichkeiten für die Arbeit des Fördervereins, dessen originäre Aufgabe nicht die praktizierte Jugendarbeit ist, sondern vielmehr die Unterstützung der eigenständigen Jugendarbeit der Turnerjugend. Wie wichtig diese Konstellation ist wissen die meisten Fördervereinsmitglieder aus eigener Erfahrung: waren sie doch als Jugendliche selbst im Camp oder in Lehrgängen tätig. Wesentlich für die Jugendbildungsstätte wird sicher die Umgestaltung des Aufgabebereichs der Leitung und Verwaltung sein, den besonders auch Margret Tobiassen prägt, die aber in den verdienten Ruhestand gehen wird.

Ein verbindendes Wochenende ging am Sonntag mit sonniger Rückfahrt zu ende. Die nächste ordentliche Mitgliederversammlung wird 2024 stattfinden.



Der neue Vorstand: Sabine Jorns, Heinz Röhrbein, Hartmut Lohstroh, Uli Meinert